

WOHNUNGSEIGENTÜMERGEMEINSCHAFT LANGENBERGRING 1-7 IN KONZ

Ressourceneffizienz als Motor im Immobiliensektor Der EffCheck Impuls für Verbesserungen



„Der EffCheck hilft die
Umsetzung von Maßnahmen
voranzutreiben!“

Frank Bräuer,
Geschäftsführer trinova GmbH



Die Wohneigentümergeinschaft
wird vertreten durch: trinova GmbH
Schillerstraße 37-39, 54329 Konz
www.trinova-gmbh.de



BAUJAHR: 1976
52 WOHN EINHEITEN

Südlich von Trier, an der Mündung der Saar in die Mosel, liegt die Stadt Konz. Direkt auf der Anhöhe über der Stadt befindet sich die Wohnanlage Langenbergring 1 bis 7 mit 52 Wohneinheiten. Das Wohngebäude besteht aus vier Gebäudeteilen, die jeweils über einen separaten Eingang zugänglich sind. Gebäude 1 und 4 erstrecken sich über ein Unter-, ein Erd- sowie drei Obergeschosse.

Gebäude 2 und 3 sind insoweit baugleich, bestehen jedoch aus fünf Obergeschossen und sind zusätzlich mit einem Aufzug ausgestattet. Im Untergeschoß befinden sich die Technikräume. Im Rahmen eines Pilotprojektes wurde in zwei Wohnungseigentümer geführten Häusern die Anwendbarkeit des EffChecks auf den Wohngebäudesektor getestet.

Durch den EffCheck herausgearbeitete Potenziale

Maßnahme	Investition in €	Kosteneinsparung in €/a	Amortisation
Einsatz einer Müllschleuse (bereits umgesetzt)	6.000	3.700	1,6 Jahre
Erneuerung Gasbrennwertkessel (bereits umgesetzt)	38.950	60280	5,75 Jahre
Einsatz Strahlreglern in den Armaturen	156	20430	> 1 Monat





EffCheck Ergebnisse

BEISPIEL 1: VERBESSERTE ABFALLSORTIERUNG ÜBER MÜLLSCHLEUSEN (BEREITS UMGESETZT)

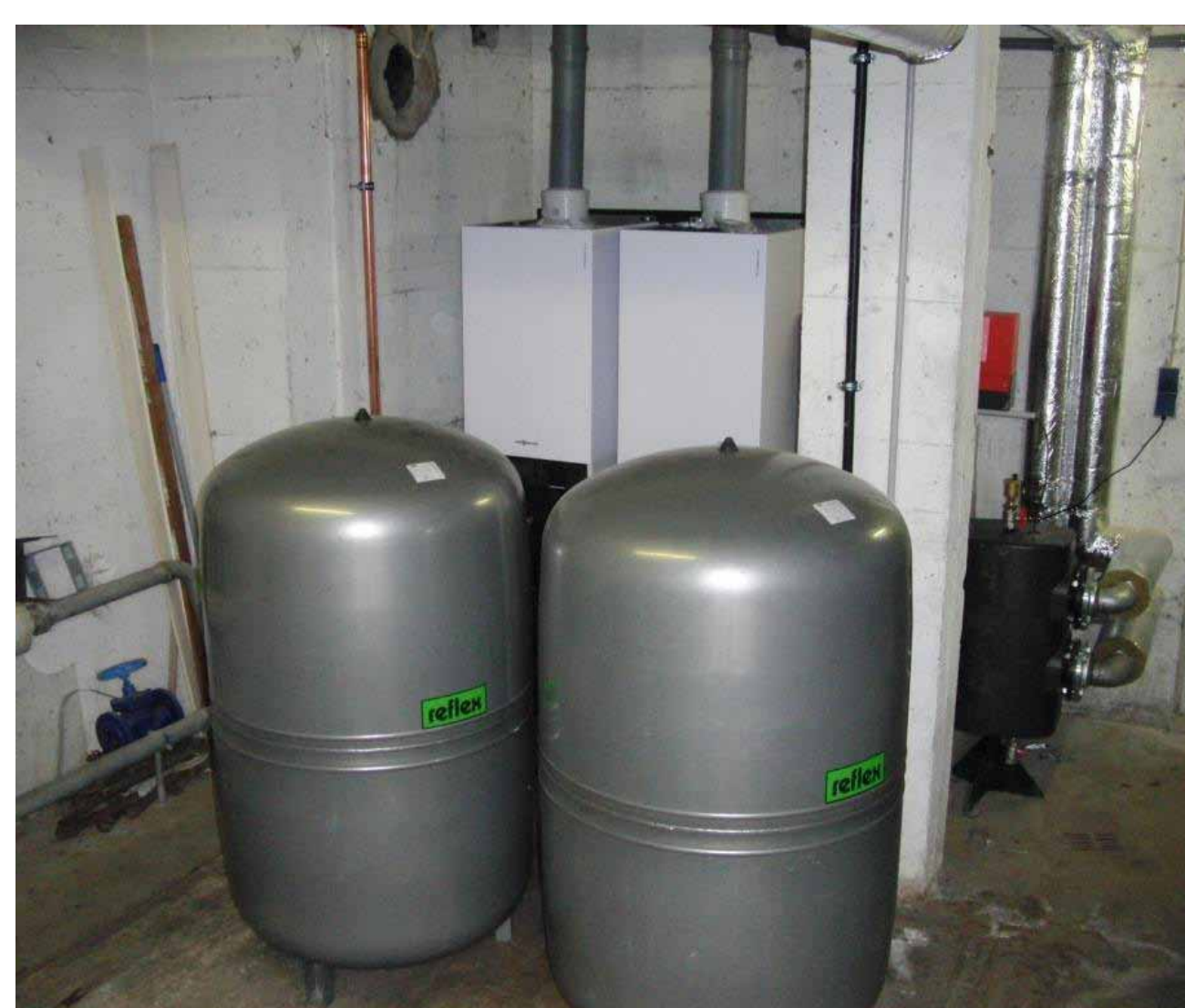


Durch eine Anschaffung einer Müllschleuse können die jährlichen Entsorgungskosten des Restmülls reduziert werden. Eine Müllschleuse ist eine abgeschlossene Einhausung der Restmüllcontainer mit einem Schleusenaufsatz, der mit einer Chipkarte geöffnet werden kann.

Jeder Nutzer erhält eine Karte als Zugangsberechtigung. Am Jahresende können so die jeweiligen Abfallkosten elektronisch ausgelesen und den entsprechenden Wohnungen zugeordnet werden. Durch den Einsatz der Müllschleuse werden die Nutzer angeregt nur noch Restmüll über die Mülltonne zu entsorgen. Die anderen Fraktionen, wie Papier, Glas, Biomüll usw. werden nicht mehr achtlos dem Restmüll hinzu gegeben und somit das Restmüllaufkommen um ca. 35 % gesenkt.

BEISPIEL 2: SANIERUNG DER HEIZUNGSANLAGE (BEREITS UMGESETZT)

Durch die Sanierung der Heizungsanlage und den Austausch des vorhandenen 350 kW-Kessels durch 2 Thermen in Kaskade mit 170–187 kW Nennwärmeleistung konnte eine CO₂-Einsparung von ca. 17 t pro Jahr erreicht werden. Durch die neuen Kessel ist mit einer jährlichen Energieeinsparung in einer Größenordnung von 30 % zu rechnen. Weiterhin konnte ein kleinerer Gaszähler eingebaut werden, wodurch sich die Zählermiete um ca. 500 € p.a. verringert. Die Amortisation für den Umbau der Gasleitung beträgt ca. 2 Jahre (Kosten 938 €).



EffCheck

PIUS-Analysen in Rheinland-Pfalz*

PIUS = Produktionsintegrierter Umweltschutz

- Übernahme von 70 % der Beraterkosten (max. 4.500 € insgesamt) für Betriebe < 1000 Mitarbeiter
- Bei Betrieben > 1000 Mitarbeiter: Projektbegleitung ohne finanzielle Unterstützung
- Zielgruppe: insbesondere mittelständische Unternehmen sowie kommunale Betriebe aus Rheinland-Pfalz
- Freie Beraterwahl durch Ihr Unternehmen
- Finanziert vom Land Rheinland-Pfalz
- Grundlage ist die VDI Richtlinie 4075/Blatt 1
- Ein Projekt des Effizienznetzes Rheinland-Pfalz, betreut durch die Effizienzoffensive Energie Rheinland-Pfalz e.V. (EOR) und das Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht (LUWG)

* angelehnt an den ©PIUS-Check der Effizienz-Agentur NRW

DIESER EFFCHECK WURDE BETREUT DURCH:



Rheinland-Pfalz
LANDESAMT FÜR UMWELT,
WASSERWIRTSCHAFT UND
GEWERBEAUFICHT

Landesamt für Umwelt,
Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht
Zentrale Expertengruppe Umweltschutz
(ZEUS)
Kaiser-Friedrich-Straße 7 • 55116 Mainz
Telefon: 06131 6033-1926 oder -1923
robert.weicht@luwg.rlp.de



Sonderabfall-Management-Gesellschaft
Rheinland-Pfalz (SAM) mbH
Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 34
55130 Mainz
Telefon: 06131 9829816
hubert.kelleter@sam-rlp.de

EINE INITIATIVE VON:



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, KLIMASCHUTZ,
ENERGIE UND
LANDESPLANUNG

Ministerium für Wirtschaft,
Klimaschutz, Energie und
Landesplanung

Stand: Oktober 2012